

Stöger: "ÖIAG-Neu" bringt Verbesserungen für Bundesbeteiligungen

Utl.: Ende der Selbsterneuerung des Aufsichtsrates wichtiger Schritt
für die Zukunft =

Wien (OTS/BMVIT) - "Mit der Einigung zur Neuregelung der ÖIAG schaffen wir endlich wieder klare Strukturen für die österreichischen Bundesbeteiligungen", zeigt sich Infrastrukturminister Alois Stöger über das Ergebnis des heutigen Ministerrats erfreut. "Die ÖBIB ist der richtige Schritt zu guten Rahmenbedingungen für unsere Industriebeteiligungen", so Stöger weiter. ****

Nach den teils chaotischen Zuständen der letzten Monate wird auch der sich selbst erneuernde Aufsichtsrat neu gestaltet. "Die Selbsterneuerung des bisherigen Aufsichtsrats hat zu Intransparenz und einer Art Selbstbedienung geführt. Zukünftig werden Experten nach fachlichen Qualifikationskriterien in den Aufsichtsrat bestellt. Damit stellen wir sicher, dass unsere Industriebeteiligungen endlich wieder verantwortungsvoll und damit ganz im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger verwaltet werden", so Stöger abschließend.
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Mag.a Andrea Heigl, Pressesprecherin
Tel.: +43 (0) 1 711 6265-8014
mailto:andrea.heigl@bmvit.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/47/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0155 2015-01-13/13:23

131323 Jän 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150113_OTS0155